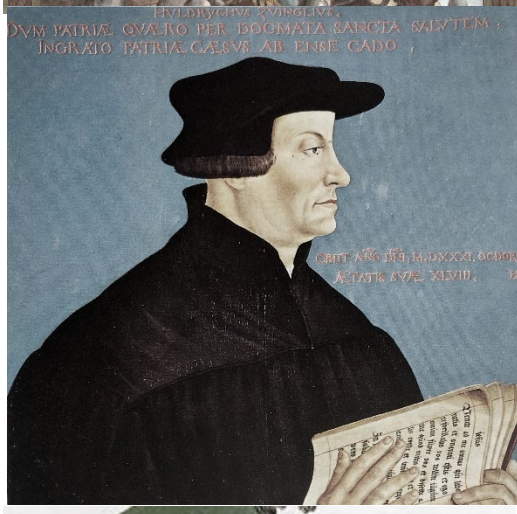
Schweizer Geschichte entdecken

Erhältlich bei uns im Shop: https://shop.schularena.com

Schweizer Geschichte entdecken

Inhalt & Kommentar



SchulArena.com

Schweizer Geschichte entdecken

mit PowerPoint und eContent durch die Vergangenheit der Schweiz

Die Geschichts-Serie «Schweizer Geschichte entdecken» ist das auf die Schweiz bezogene Pendant zu «Zeiten entdecken» und bietet Ihnen einen fixfertig aufbereiteten Überblick über die Geschichte unseres Landes – wie immer mit zahlreichen digitalen Erweiterungen.

Das Produkt ist chronologisch aufgeteilt, deckt Kompetenzen aus dem Lehrplan 21 ab und gliedert sich in die folgenden Unterkapitel:

- Teil 1 – Bis und mit 1307
- Teil 2 – 1315 bis 1515
- Teil 3 – 1519 bis 1848
- Teil 4 – 1848 bis heute

Jede Einheit basiert auf einer PowerPoint-Präsentation, mit welcher Sie die Schüler*innen in die jeweilige Zeit entführen können. Diese ist umfangreich illustriert und bricht die verschiedenen – teilweise komplexen – Themen in schülergerechte Häppchen herunter. Passend zu jeder Präsentation gibt es auch ein Schülerdossier. Dieses beinhaltet sowohl verschiedene Aufgaben zum Gehörten, als auch weiterführende Aufträge, (Online-)Übungen oder Informationsmöglichkeiten. Am Ende jeder Einheit steht ein kompetenzorientierter Schlussauftrag, welcher von den Schüler*innen mit einem Onlinetool selbständig erarbeitet wird sowie ein Kahoot-Quiz, das gemeinsam in der Klasse gespielt werden kann.

Ausserdem gibt es zu jedem Kapitel viele weiterführende Ideen, Anregungen und Inhalte, welche Sie im Lehrerkommentar oder in der Kommentarspalte der PowerPoints finden: Diskussionsanregungen, Anstösse zur weiterführenden und/oder kompetenzorientierten Vertiefung oder eContent-Möglichkeiten wie beispielsweise Videos. Für Sie als Lehrperson enthält der Kommentar ausserdem zahlreiche Links zu vertiefenden Inhalten, mit welchen Sie sich für Ihre Vorbereitung informieren können – damit wird es Ihnen leichtfallen, die Präsentation lebendig und mit viel Wissen vortragen zu können! Zur selbständigen Repetition eines Kapitels wurde für die Schüler*innen eine Onlineübung mit vertonter Präsentation erstellt.

Damit Sie die Unterlagen beliebig an Ihre Bedürfnisse anpassen können, stehen Ihnen alle Dateien auch in einer veränderbaren Version zur Verfügung. Damit können Sie die Einheiten nach Belieben erweitern und umstellen.

Repetieren Sie mit «Schweizer Geschichte entdecken» Inhalte des Geschichtsunterrichts der Primarschule und erhalten Sie einen Überblick über die verschiedenen «einschneidenden» Ereignisse in der Geschichte unseres Landes. Gestalten Sie Ihren Geschichtsunterricht mit diesem Produkt abwechslungsreich, interaktiv und kompetent!

Inhalt:

Teil 1 – Bis und mit 1307:

Beschrieb: *Dieses erste Kapitel von «Schweizer Geschichte entdecken» bietet einen groben Überblick über die Zeit bis 1307 im Gebiet der heutigen Schweiz. Kurz umrissen werden die Anfänge (Steinzeit, Antike, Völkerwanderung), schliesslich wird detaillierter auf Karl den Grossen und auch die Christianisierung eingegangen. Anschliessend erfahren die Schüler*innen etwas über Otto I., das Heilige Römische Reich und die Konflikte zwischen Papst und König. Und zum Schluss geht es um die «Geburt» der Schweiz, also die Geschichte(n) und Mythen, die sich um die Gründung der Schweiz ranken: Bundesbrief, Rütlischwur, Wilhelm Tell.*
Kompetenzen Lehrplan 21: RZG.5.1.a, RZG.5.3.b

Teil 2 – 1315 bis 1515:

Beschrieb: *In dieser Einheit geht es zuerst um die Schlacht am Morgarten. Anschliessend wird die Achtörtige Eidgenossenschaft betrachtet, bevor näher auf die Schlacht bei Sempach und die Legende von Arnold Winkelried eingegangen wird. Nachher werden verschiedene Konflikte thematisiert, die sich in der wachsenden Eidgenossenschaft abgespielt haben (Alter Zürichkrieg, Burgunderkriege, Stadt- vs. Landorte, etc.). Zum Schluss geht es um die Schlacht bei Marignano und die dazugehörige Diskussion um den Ursprung der Schweizer «Neutralität».*
Kompetenzen Lehrplan 21: RZG.5.1.a, RZG.5.3.c, RZG.7.1.c

Teil 3 – 1519 bis 1848:

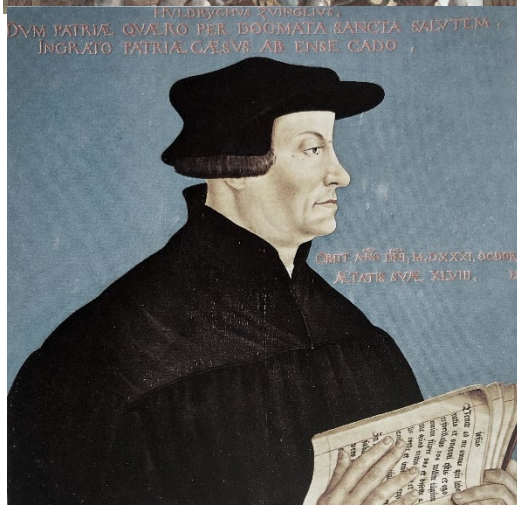
Beschrieb: *Dieses Kapitel befasst sich mit der Zeit der Reformation und geht unter anderem auf die beiden wichtigen Schweizer Reformatoren Zwingli und Calvin ein. Auch die Gegenreformation wird thematisiert. Anschliessend geht es um das 18. Jahrhundert und die Aufklärung, bevor schliesslich übergegangen wird zur Zeit der Helvetischen Republik und der Mediation. Dann geht es um den Weg der Schweiz zum Bundesstaat, also den Sonderbundskrieg und die daraus resultierende Bundeverfassung von 1848.*
Kompetenzen Lehrplan 21: RZG.5.1.a, RZG.5.1.b, RZG.5.3.c, RZG.6.1.b

Teil 4 – 1848 bis heute:

Beschrieb: *Diese letzte Einheit befasst sich mit der Industrialisierung im 19. Jahrhundert, Arbeitsbedingungen und Migration in die und aus der Schweiz. Danach folgt ein Exkurs zur kolonialen Schweiz, bevor detaillierter auf die zwei Weltkriege (inklusive Landesstreik und Zwischenkriegszeit) eingegangen wird. Es folgt ein Überblick über die Zeit nach 1945 (Schwarzenbach-Initiative, Frauenstimmrecht, Kanton Jura, Kalter Krieg), bevor zum Schluss die heutige Schweiz und ihre Beziehungen zur Welt (UNO, EU) thematisiert werden.*
Kompetenzen Lehrplan 21: RZG.5.1.c, RZG.5.2.a, RZG.5.2.c, RZG.5.3.c, RZG.6.2.c, RZG.7.3.c

Schweizer Geschichte entdecken

Beispiele aus dem Unterrichtsmaterial

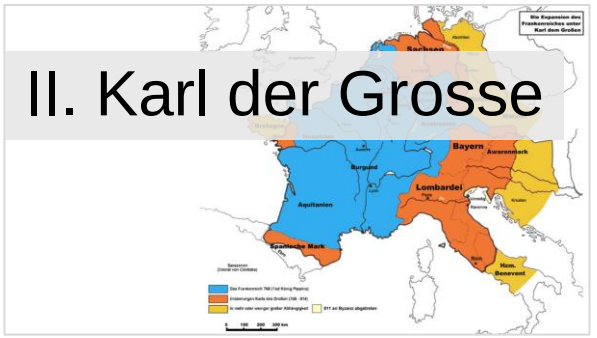


SchulArena.com

Schweizer Geschichte entdecken

Teil 1 - Bis und mit 1307

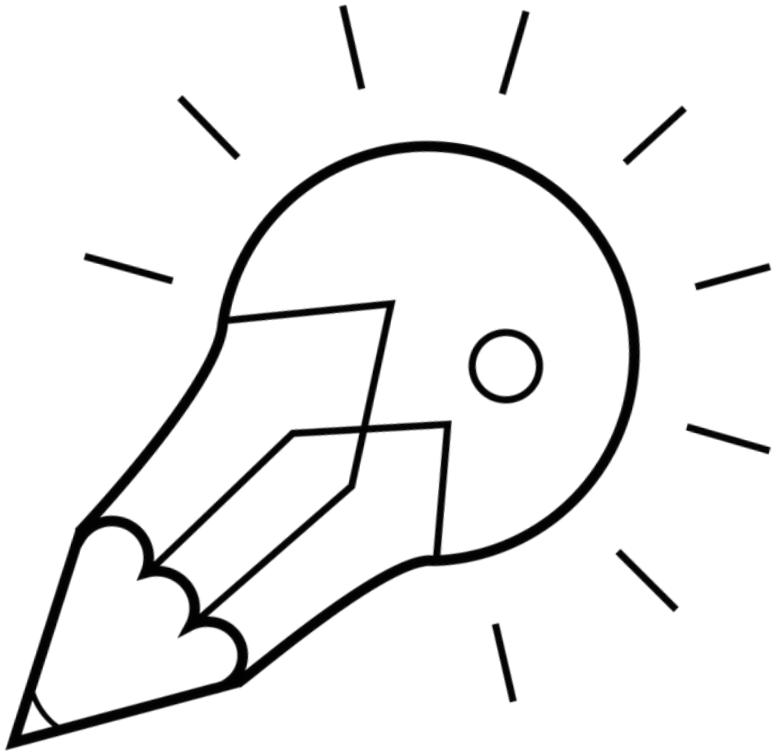
SchulArena.com



Inhaltsübersicht

SchulArena.com

Aufgabe 1: Wenn du das Stichwort «Geschichte der Schweiz» hörst, was kommt dir dann in den Sinn? Schreibe einige Stichworte auf und tausche dich anschliessend mit einer / einem Partner*in aus.

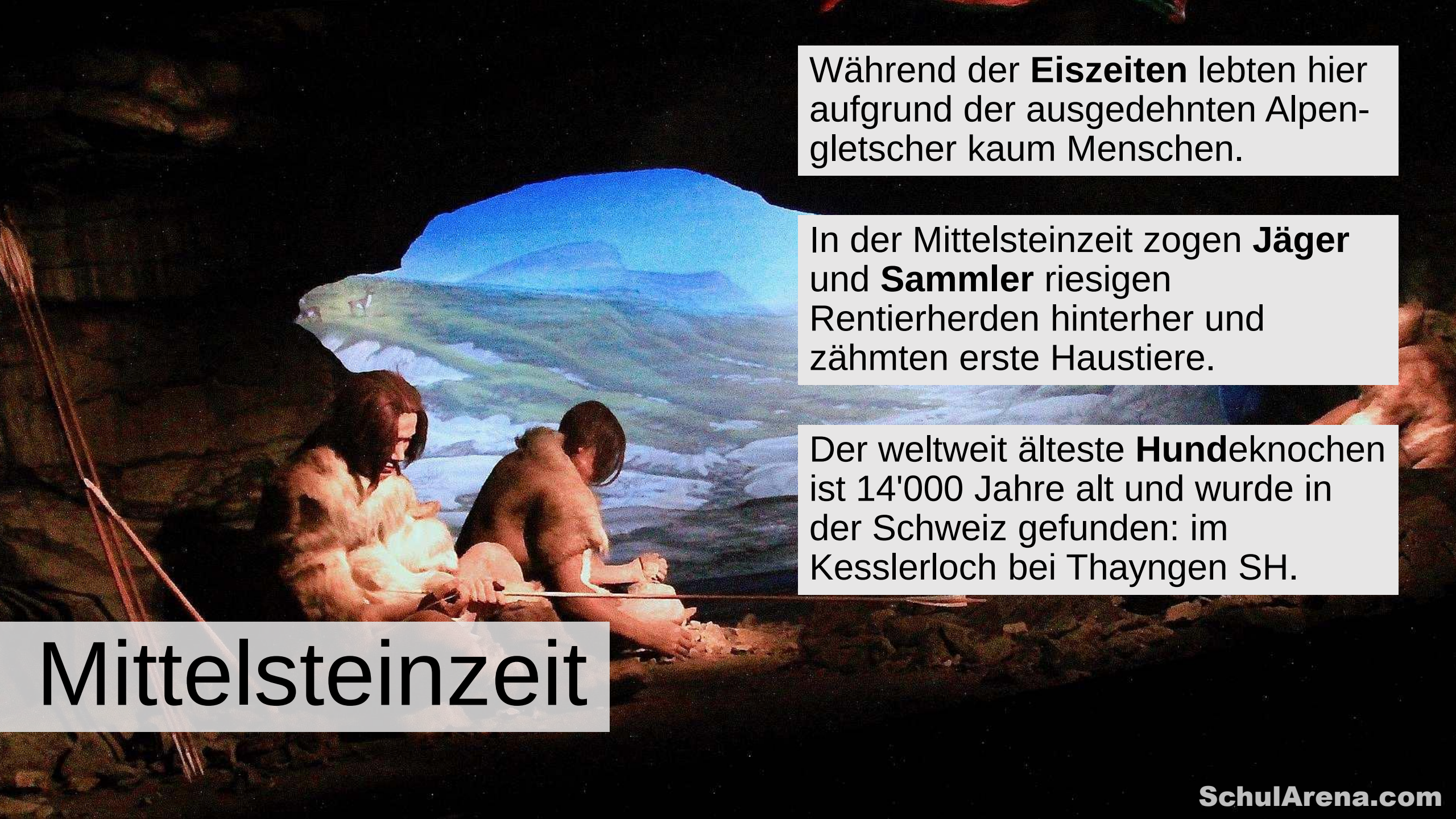


Arbeitsauftrag

SchulArena.com

I. Anfänge

SchulArena.com



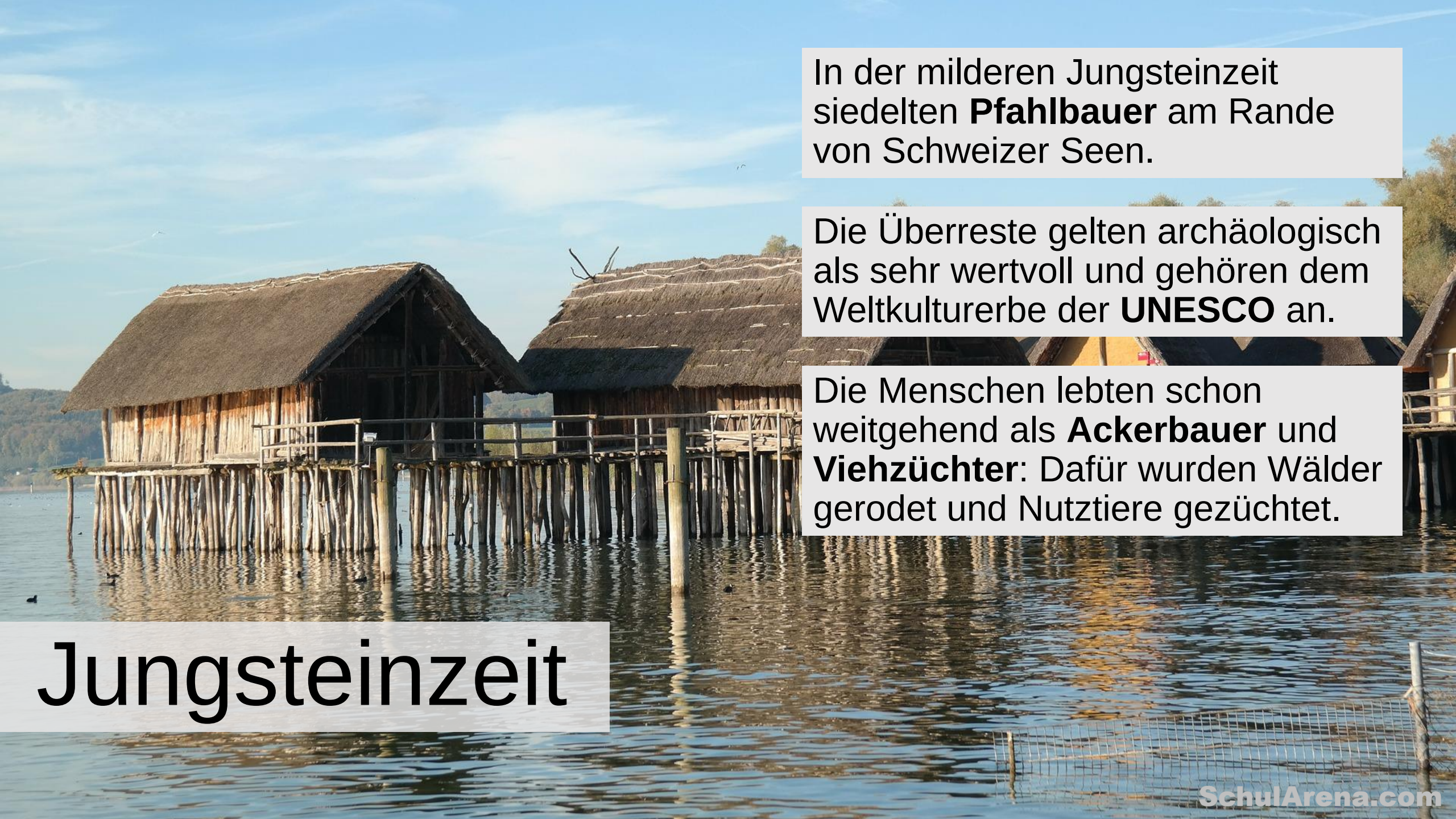
Mittelsteinzeit

Während der **Eiszeiten** lebten hier aufgrund der ausgedehnten Alpen-gletscher kaum Menschen.

In der Mittelsteinzeit zogen **Jäger** und **Sammler** riesigen Rentierherden hinterher und zähmten erste Haustiere.

Der weltweit älteste **Hund**eknochen ist 14'000 Jahre alt und wurde in der Schweiz gefunden: im Kesslerloch bei Thayngen SH.

SchulArena.com



Jungsteinzeit

In der milderen Jungsteinzeit siedelten **Pfahlbauer** am Rande von Schweizer Seen.

Die Überreste gelten archäologisch als sehr wertvoll und gehören dem Weltkulturerbe der **UNESCO** an.

Die Menschen lebten schon weitgehend als **Ackerbauer** und **Viehzüchter**: Dafür wurden Wälder gerodet und Nutztiere gezüchtet.

SchulArena.com

Ein Grossteil des Territoriums der Schweiz war während der **Eisenzeit** von Kelten besiedelt.

Die keltischen **Helvetier** gelten – mit den Römern und Alemannen – als **Vorfahren** der heutigen Deutschschweizer Bevölkerung.

Die Kelten selbst haben keine **schriftlichen** Quellen hinterlassen.

Nach der Eroberung Roms gab es jahrhundertelang eine friedliche **gallorömische Mischkultur**.

Kelten

SchulArena.com

Römisches Reich im Jahr 117
Klientelstaaten
Bis weit ins Mittelalter hinein gab es die **«Schweiz»** als Land gar nicht.
In der Antike war das Gebiet der heutigen Schweiz in **verschiedene römische Provinzen** aufgeteilt.
Spuren davon sind heute noch sichtbar, z.B. folgt das Zug- und Autobahnnetz im Mittelland grob römischen Fernstrassen.
Römer
Oceanus
Mare Germanicum
HIBERNIA
CALEDONIA
BRITANNIA
GERMANIA MAGNA
BELGICA
LUGDUNENSIS
AQUITANIA
1. ALPES POENIAE
2. ALPES COTTIAE
3. ALPES MARITIMAE
RAETIA
NORICUM
PANNONIA SUPERIOR
NARBONENSIS
TARRACONENSIS
LUSITANIA
ITALIA
ROMA
CORSICA ET SARDINIA
SICILIA
DALMATIA
MACEDONIA
THRACIA
ACHAIA
EPIRUS
ASIA
BITHYNIA ET PONTUS
GALATIA
CAPPADOCIA
CILICIA
LYCIA ET PAMPHYLIA
SYRIA
CYPRUS
ASSYRIA
MESOPOTAMIA
REGNUM PARTHICUM
MAURETANIA TINGITANA
MAURETANIA CAESARIENSIS
AFRICA PROCONSULARIS
Eboracum
Deva
Londinium
Colonia Agrippina
Augusta Treverorum
Lutetia
Lugdunum
Burdigala
Vindobona
Lauriacum
Aquileia
Cremona
Salona
Salamantica
Caesaraugusta
Narbo
Massilia
Emerita Augusta
Toletum
Tarraco
Italica
Aleria
Neapolis
Caralis
Dyrrhachium
Thessalonica
Tarentum
Bythrotum
Philippopolis
Byzantium
Nicaea
Ancyra
Caesarea
Ephesus
Miletus
Corinth
Athenae
Tarsus
Antiochia
Palmyra
Edessa
Nisibis
Ctesiphon
Babylon
Salamis
Tyrus
Panormus
Utica
Carthago
Cirta
Syracusae
Trapezus
Artaxata
SchulArena.com

Völkerwanderung

Im Frühmittelalter startete die **Völkerwanderung**: **Germanische Stämme** drangen nach Süden vor.

Die **Alemannen** besiedelten das Schweizer Mittelland, wo viele **Ortsnamen** auf sie zurückgehen.

Durch sie wird zwischen Rhein und Alpen **Deutsch** gesprochen.

Das **Römische Reich verschwand** – die antike Kultur wurde einzig in den Klöstern erhalten.

SchulArena.com

Dänen
Angeln
Es gab weitere **germanische Stämme** wie die Goten, die Burgunder, die Vandalen – und die Franken.
Britonen
Angeln
Friesen
Sachsen
Franken
Thüringer
Heruler
Langobarden
Die **Franken** spielten eine besondere Rolle.
Britonen
Syagrius
Alamannen
Burgunder
Odoaker
Ostgoten
Westgoten
Rugier
Die Germanen
SchulArena.com

Ausdehnung des Fränkischen Reichs
Fränkisches Gebiet 481
Eroberungen durch Chlodwig 481-511
Eroberungen 531-614
Eroberungen 714-768
Eroberungen Karls des Großen 768-814
Abhängige Gebiete
Korsen
Karl dem Großen tributpflichtige Völker
Reich des Syagrius 486
Tolosanisches Königreich 507
Reichsgrenze 814
Den Franken gelang es, nach und nach viele der anderen Stämme mit ihren Herzögen zu unterwerfen.
Unter den Dynastien der Merowinger und der Karolinger stieg das Fränkische Reich zwischen dem 5. und 9. Jahrhundert zu einer Grossmacht auf.
Auch das Gebiet der Schweiz wurde Teil dieses Frankenreichs.
Die Franken
Bretonen
NEUSTRIEN
486
AQUITANIEN
507
BURGUND
SCHWABEN
502
BAYERN
788
KÄRNTEN
788
LANGOBARDISCHES
536
533
Awaren
796
Kroaten
Paris
Reims
Nantes
Tours
Autun
532
Vouillé
507
Straßburg
Regensburg
Salzburg
Genf
Lyon
Mailand
Pavia
Venedig
Ravenna
Bordeaux
Fulda
Aachen
Maas
Rhein
Seine
Loire
Donau
Inn
Rhône
Po
734
774
805
Sorben
Mährer
SachsenSchulArena.com

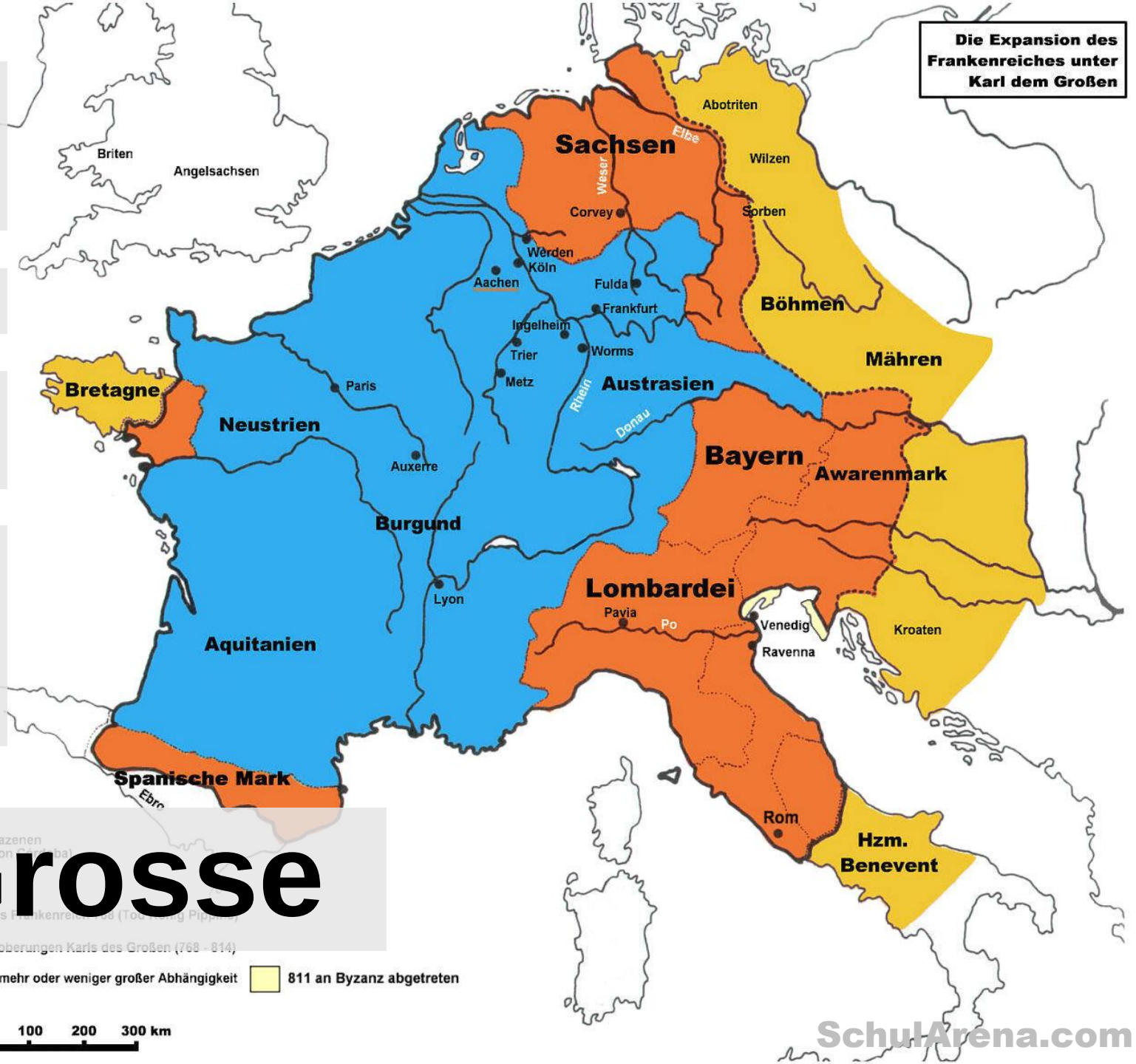
II. Karl der Grosse

Unter Karl dem Grossen erreichte das Frankenreich seine **grösste Ausdehnung**.

Wer war Karl der Grosse?

Er war von 768 bis 814 **König des Fränkischen Reichs**.

Und: Er war der erste westeuropäische Herrscher, der seit der Antike zum **Kaiser** gekrönt wurde!



SchulArena.com

Karl war der **Sohn** des fränkischen Königs **Pippin der Jüngere** und wurde **747** oder **748** geboren.

Karl **vergrösserte** sein Reich immer mehr.

Zuletzt regierte er über die Länder vom **Germanischen Meer** bis nach **Rom** und von **Spanien** bis nach **Ungarn**.

Die Völker, die Karl unterwarf, und die noch **«Heiden»** (also Nicht-Christen) waren, mussten Christen werden.

Karl der Grosse

Christianisierung

Das **Christentum** verbreitete sich ab dem 4. Jh. über das Römische Reich und auch über das Gebiet der heutigen Schweiz.

Es entstanden Bistümer, die viele Ländereien besassen, und die Landwirtschaft und Politik prägten.

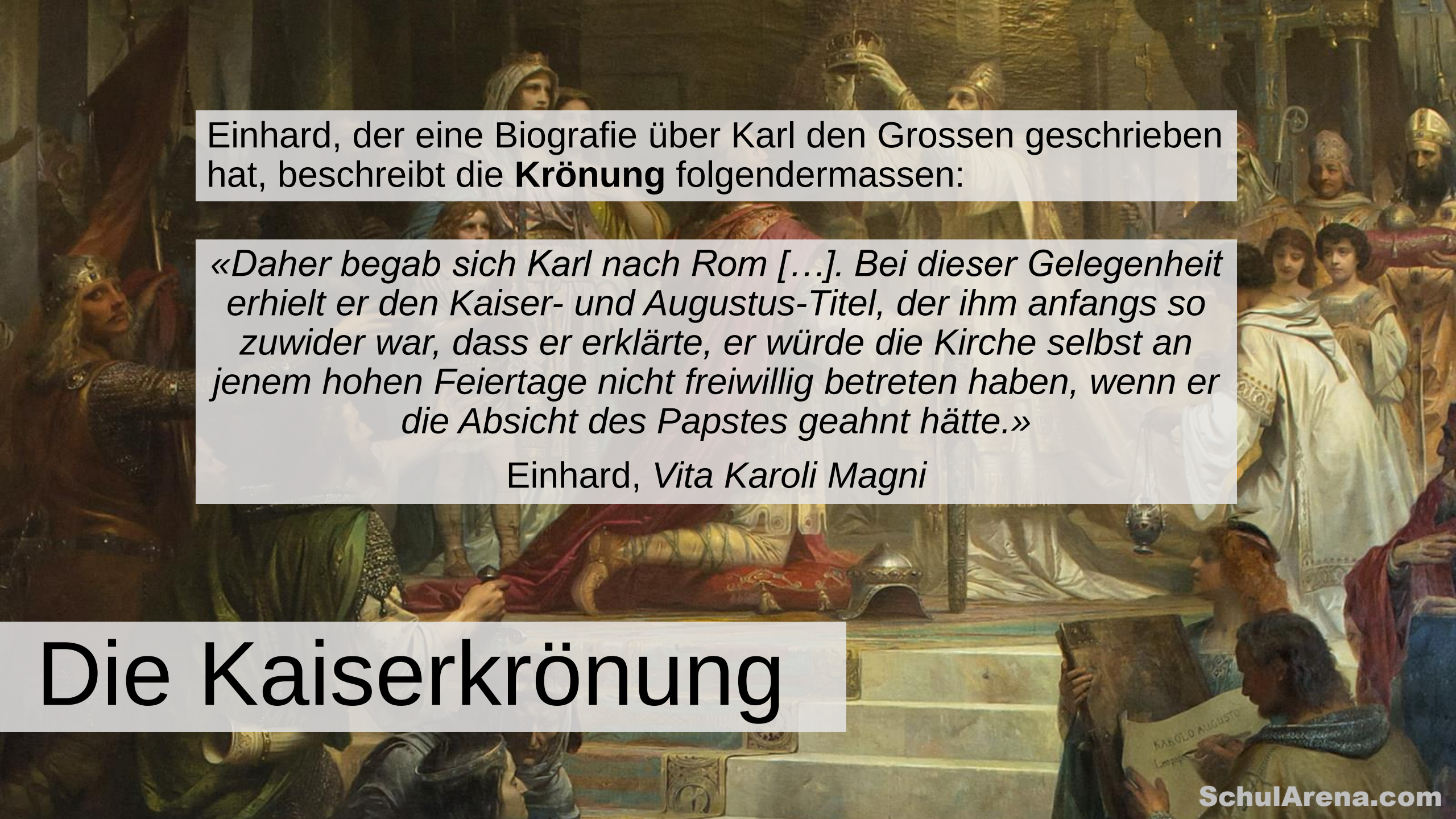
Im Verlauf der **Christianisierung** wurden immer mehr **«heidnische» Völker** (oft gewaltsam) zum Christentum gebracht.

SchulArena.com

Im Jahr 800 wurde Karl der Grosse in Rom durch den **Papst** zum **Kaiser gekrönt**.

Die Kaiserkrönung

SchulArena.com



Einhard, der eine Biografie über Karl den Grossen geschrieben hat, beschreibt die **Krönung** folgendermassen:

«Daher begab sich Karl nach Rom […]. Bei dieser Gelegenheit erhielt er den Kaiser- und Augustus-Titel, der ihm anfangs so zuwider war, dass er erklärte, er würde die Kirche selbst an jenem hohen Feiertage nicht freiwillig betreten haben, wenn er die Absicht des Papstes geahnt hätte.»

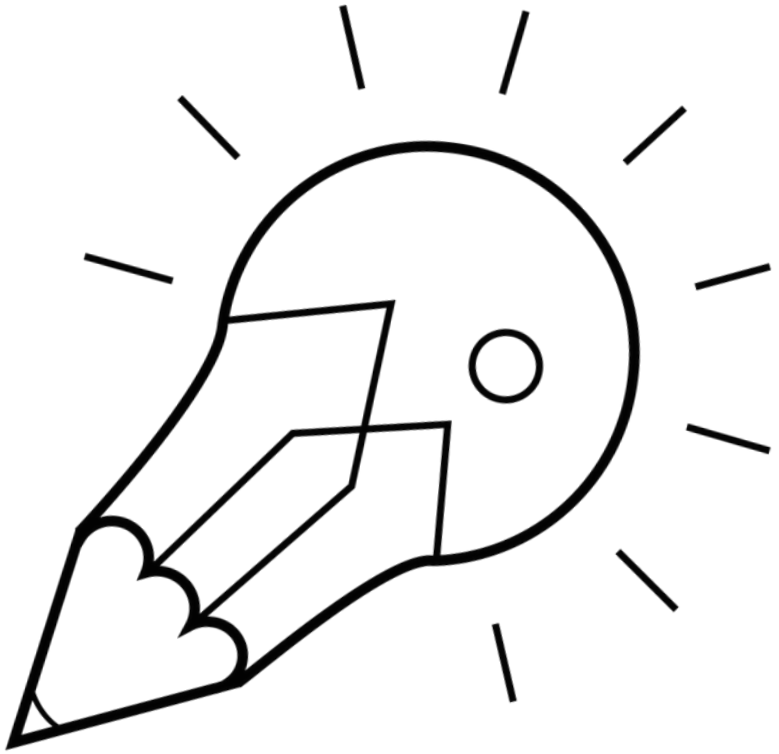
Einhard, *Vita Karoli Magni*

Die Kaiserkrönung

SchulArena.com

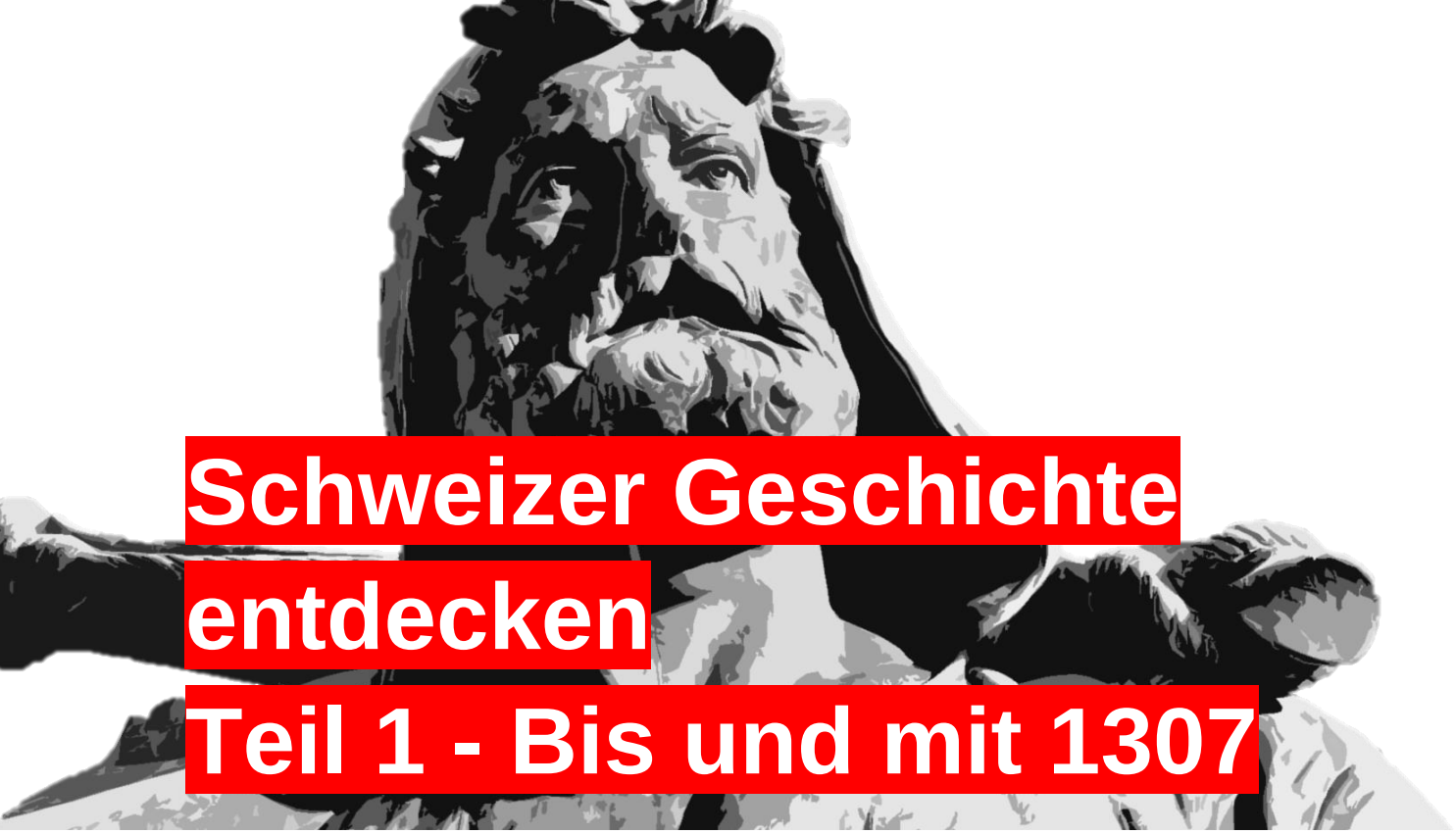
Aufgabe 9: *Besprecht in Zweierteams die folgenden Fragen:*

- Wie geschah die Krönung laut Einhard?
- Wie wird Karl der Grosse hier dargestellt?
- Geschah es wohl wirklich so, wie es hier geschildert wird, oder könnten andere Motive hinter der Schilderung stecken?



Arbeitsauftrag

SchulArena.com

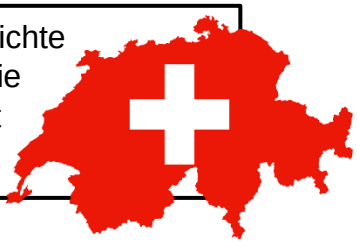


Schweizer Geschichte entdecken

Teil 1 - Bis und mit 1307

AUFTRAG

Deine Lehrperson trägt dir eine Präsentation zur Schweizer Geschichte vor. Löse während dem Zuhören die untenstehenden Aufgaben. Die Infos dafür bekommst du durch die Präsentation. Die Aufgaben mit sind Übungen, die du selber lösen musst.



I. Anfänge

1. *Wenn du das Stichwort «Geschichte der Schweiz» hörst, was kommt dir dann in den Sinn? Schreibe einige Stichworte auf und tausche dich anschliessend mit einer / einem Partner*in aus.* ***→ individuelle Lösungen***

.....

.....

.....

.....

2. *Was erfährst du über die Bevölkerung des Gebietes der heutigen Schweiz während der folgenden Zeitalter?*
   - Eiszeiten: ***wegen Alpengletschern lebten hier kaum Menschen***
   - Mittelsteinzeit: ***Jäger/Sammler zogen Rentierherden hinterher und zähmten erste Haustiere***
   - Jungsteinzeit: ***Pfahlbauer siedelten am Rande von Schweizer Seen; Menschen lebten als Ackerbauern und Viehzüchter***

- Eisenzeit: ***Territorium von Kelten besiedelt; Helvetier = Vorfahren der heutigen Deutschschweizer Bevölkerung; gallorömische Mischkultur nach Eroberung Roms***

Beschreibe und interpretiere das Bild, welches du hier findest: https://1001.li/pfahlbauer

3. *Was fällt dir auf in Bezug auf das Schweizer «Staatsgebiet», wenn du diese Karte des Römischen Reiches aus dem Jahr 117 anschaust?*

Die «Schweiz» als Staatsgebiet gab es damals noch lange nicht! Das Gebiet der heutigen Schweiz war in verschiedene römische Provinzen eingeteilt.

4. *Was war die «Völkerwanderung»? Welche Folgen hatte sie?*

Als Völkerwanderung bezeichnet man den Einfall von germanischen Stämmen in Mitteleuropa. Die Folge war der Untergang des Römischen Reiches und der Beginn des Mittelalters.

Wenn du bei diesem Thema noch unsicher bist, kannst du diesen Artikel lesen: https://hls-dhs-dss.ch/de/articles/017148/

5. *Die Franken: Fülle die Lücken mit dem passenden Wort.*

Die Franken waren ein ***germanischer*** Stamm. Im Frühmittelalter stiegen die Franken unter den Dynastien der ***Merowinger*** und der ***Karolinger*** zur Grossmacht auf. Sie konnten zwischen dem 5. und 9. Jahrhundert immer mehr andere ***germanische*** Stämme unterwerfen, unter anderem auch auf dem Gebiet der heutigen ***Schweiz***.

II. Karl der Grosse

6. *Wer war Karl der Grosse? Fülle seinen Steckbrief aus.*

7. *Was sind «Heiden»?*

   ☑ Nicht-Christen
   ❑ Grafschaften
   ❑ Untertanen des Kaisers

8. *Wann war in Mitteleuropa das Zeitalter der Christianisierung?*

   ☑ Frühmittelalter
   ❑ Hochmittelalter
   ❑ Spätmittelalter

9. *Im Jahr 800 wurde Karl der Grosse durch den Papst in Rom zum Kaiser gekrönt. Sein Biograf Einhard schrieb in der Vita Karoli Magni über dieses Ereignis das Folgende:*

> «Daher begab sich Karl nach Rom […]. Bei dieser Gelegenheit erhielt er den Kaiser- und Augustus-Titel, der ihm anfangs so zuwider war, dass er erklärte, er würde die Kirche selbst an jenem hohen Feiertage nicht freiwillig betreten haben, wenn er die Absicht des Papstes geahnt hätte.»

Besprecht in Zweierteams die folgenden Fragen:

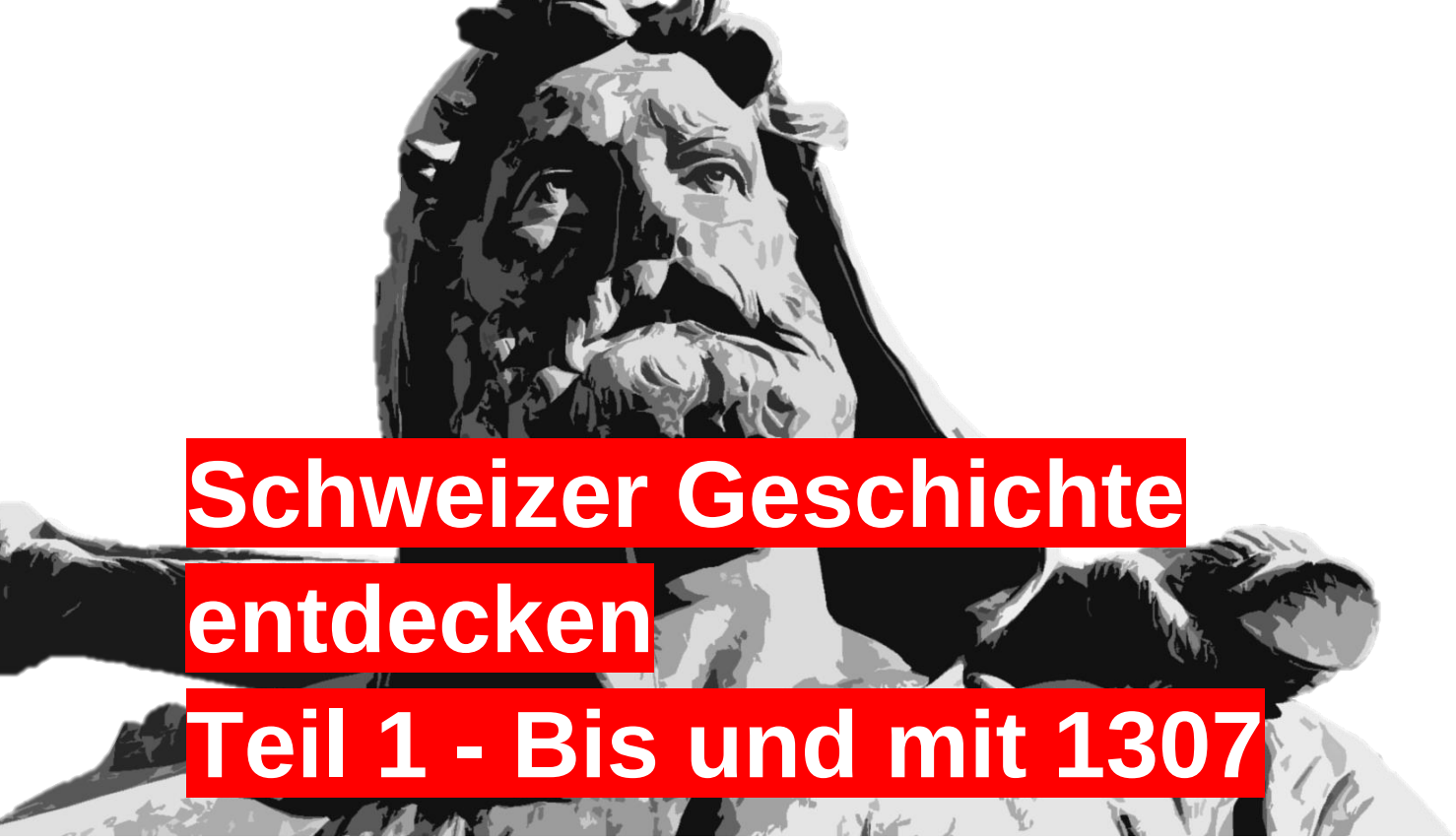
- *Wie geschah die Krönung laut Einhard?*
- *Wie wird Karl der Grosse hier dargestellt?*
- *Geschah es wohl wirklich so, wie es hier geschildert wird, oder könnten andere Motive hinter der Schilderung stecken?*

Laut Einhard wusste Karl nichts von der Krönung zum Kaiser, er wurde total davon überrascht. Die Krönung war ihm so zuwider, dass er gar nicht in die Kirche gekommen wäre, wenn er gewusst hätte, dass er zum Kaiser gekrönt würde. Einhard stellt Karl hier als sehr demütig und bescheiden dar. Dies folgt aber wohl einer strategischen Absicht, Karl eben als einen bescheidenen, demütigen und guten Kaiser darzustellen, der überhaupt nicht auf Macht aus war.

10. Wie regierte Karl der Grosse sein Reich?

- ❑ Gar nicht – er hatte praktisch keine Macht über die Leute in «seinem» Reich.
- ❑ Er setzte seine vielen Söhne als Statthalter in verschiedenen Provinzen ein.
- ☑ Er teilte es in Gaue ein, die von Gaugrafen regiert wurden.

11. Zeichen auf der Karte das ungefähre Reich von Karl dem Grossen nach.

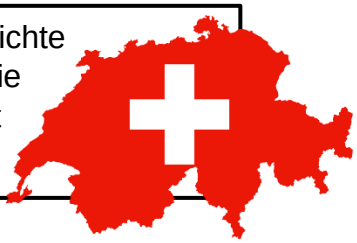


Schweizer Geschichte entdecken

Teil 1 - Bis und mit 1307

AUFTRAG

Deine Lehrperson trägt dir eine Präsentation zur Schweizer Geschichte vor. Löse während dem Zuhören die untenstehenden Aufgaben. Die Infos dafür bekommst du durch die Präsentation. Die Aufgaben mit sind Übungen, die du selber lösen musst.



I. Anfänge

1. *Wenn du das Stichwort «Geschichte der Schweiz» hörst, was kommt dir dann in den Sinn? Schreibe einige Stichworte auf und tausche dich anschliessend mit einer / einem Partner*in aus.*

.....

.....

.....

.....

2. *Was erfährst du über die Bevölkerung des Gebietes der heutigen Schweiz während der folgenden Zeitalter?*
   - Eiszeiten: .....
     .....
   - Mittelsteinzeit: .....
     .....

- Jungsteinzeit: ……

  ……

- Eisenzeit: ……

  ……

Beschreibe und interpretiere das Bild, welches du hier findest: https://1001.li/pfahlbauer

3. *Was fällt dir auf in Bezug auf das Schweizer «Staatsgebiet», wenn du diese Karte des Römischen Reiches aus dem Jahr 117 anschaust?*

……

……

……

……

……

……

4. *Was war die «Völkerwanderung»? Welche Folgen hatte sie?*

……

……

……

Wenn du bei diesem Thema noch unsicher bist, kannst du diesen Artikel lesen: https://hls-dhs-dss.ch/de/articles/017148/

5. *Die Franken: Fülle die Lücken mit dem passenden Wort.*

Die Franken waren ein …….. Stamm. Im Frühmittelalter stiegen die Franken unter den Dynastien der …….. und der …….. zur Grossmacht auf. Sie konnten zwischen dem 5. und 9. Jahrhundert immer mehr andere …….. Stämme unterwerfen, unter anderem auch auf dem Gebiet der heutigen …….. .

II. Karl der Grosse

6. *Wer war Karl der Grosse? Fülle seinen Steckbrief aus.*

7. *Was sind «Heiden»?*

   ❑ Nicht-Christen
   ❑ Grafschaften
   ❑ Untertanen des Kaisers

8. *Wann war in Mitteleuropa das Zeitalter der Christianisierung?*

   ❑ Frühmittelalter
   ❑ Hochmittelalter
   ❑ Spätmittelalter

9. *Im Jahr 800 wurde Karl der Grosse durch den Papst in Rom zum Kaiser gekrönt. Sein Biograf Einhard schrieb in der Vita Karoli Magni über dieses Ereignis das Folgende:*

> «Daher begab sich Karl nach Rom […]. Bei dieser Gelegenheit erhielt er den Kaiser- und Augustus-Titel, der ihm anfangs so zuwider war, dass er erklärte, er würde die Kirche selbst an jenem hohen Feiertage nicht freiwillig betreten haben, wenn er die Absicht des Papstes geahnt hätte.»

Besprecht in Zweierteams die folgenden Fragen:

- *Wie geschah die Krönung laut Einhard?*
- *Wie wird Karl der Grosse hier dargestellt?*
- *Geschah es wohl wirklich so, wie es hier geschildert wird, oder könnten andere Motive hinter der Schilderung stecken?*

……

……

……

……

……

……

……

10. Wie regierte Karl der Grosse sein Reich?

- ❑ Gar nicht – er hatte praktisch keine Macht über die Leute in «seinem» Reich.
- ❑ Er setzte seine vielen Söhne als Statthalter in verschiedenen Provinzen ein.
- ❑ Er teilte es in Gaue ein, die von Gaugrafen regiert wurden.

11. Zeichen auf der Karte das ungefähre Reich von Karl dem Grossen nach.